

Versionsnummer: 06  
Ausgabedatum: 23-Januar-2013  
Überarbeitet am: 10-Januar-2022  
Datum des Inkrafttretens: 11-September-2018

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname oder Bezeichnung des Gemischs** Hylomar / Hylosil 100 Series: 101 Ivory, 101 Grey, 102 Black, 103 Translucent, 106 Ivory

**Registrierungsnummer** -  
**UFI:** 3H00-W0TW-N00X-CYF1  
**Synonyme** Keine.  
**SDS-Nummer** 18

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen** Mit Amin gehärteter RTV-Silikondichtstoff für Fahrzeuge.  
**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Unbekannt.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller:** Hylomar Ltd.  
**Anschrift:** Hylo House, Cale Lane, New Springs,  
Wigan, Greater Manchester,  
UK, WN2 1JT  
**Telefonnummer:** +44(0)1942 617000  
**Email Adresse:** info@hylomar.co.uk  
**Kontaktperson:** Technische Abteilung  
**Lieferant:** Hylomar GmbH  
**Anschrift:** Talstrasse 106, 41516, Grevenbroich, Deutschland  
**Telefonnummer:** +49(0)2182 5708971  
**Kontaktperson:** Technische Abteilung  
**Email Adresse:** info@hylomar.de  
**1.4. Notrufnummer** +1-760-476-3961 (US)  
Zugangscode: 333544

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Gemisch wurde auf seine physikalischen, gesundheitlichen und Umweltgefahren bewertet und/oder getestet. Es gilt die nachfolgende Einstufung.

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der geänderten Fassung

Gesundheitsgefahren		
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2	H315 - Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung Reizung der Augen	Kategorie 1	H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der geänderten Fassung

**Enthält:** N,N',N''-Tricyclohexyl-1-methylsilantriamin

#### Gefahrenpiktogramme



**Signalwort** Gefahr

**Gefahrenhinweise**  
H315 Verursacht Hautreizungen.

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise****Prävention**

P264

Nach Gebrauch gründlich waschen.

P280

Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Reaktion**

P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P302 + P352

BEI BERUHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/waschen.

P362 + P364

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Lagerung**

Nicht in der Nähe von inkompatiblen Materialien lagern.

**Entsorgung**

Abfall und Rückstände gemäß der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

**Ergänzende Informationen auf dem Kennzeichnungsetikett**

Keine.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als vPvB / PBT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII, beurteilt wurden.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die in der gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 erstellten Liste aufgenommen wurden, weil sie in einer Konzentration von 0,1 Gew.-% oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in einer Konzentration von 0,1 Gew.-% oder mehr.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Allgemeine Angaben**

Chemische Bezeichnung	%	CAS-Nr. / EG-Nummer	REACH- Registrierungsnummer	Index-Nr.	Hinweise
Siliciumdioxid, frei von kristallinem Siliciumdioxid	5 - < 10	7631-86-9 231-545-4	01-2119379499-16-XXXX	-	
<b>Einstufung: -</b>					
Ruß	0 - < 7	1333-86-4 215-609-9	01-2119384822-32-XXXX	-	
<b>Einstufung: -</b>					
N,N',N''-Tricyclohexyl-1-methylsilantri amin	1 - < 5	15901-40-3 240-040-8	01-2120765341-58-XXXX	-	
<b>Einstufung: Acute Tox. 4;H302;(ATE: 642 mg/kg), Acute Tox. 4;H312;(ATE: 1594 mg/kg), Skin Corr. 1A;H314, Eye Dam. 1;H318</b>					
Zeolite	0 - < 1	1318-02-1 215-283-8	01-2119429034-49-XXXX	-	
<b>Einstufung: -</b>					

**Weitere Kommentare**

Alle Konzentrationen sind in Gewichtsprozent angegeben, sofern der Inhaltsstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben. Der volle Wortlaut für alle H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Angaben**

Sicherstellen, dass medizinisches Personal sich der betroffenen Materialien bewusst ist und Schutzvorkehrungen trifft.

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Einatmen.**

An die frische Luft bringen, ruhigstellen. Bei Atemstillstand durch geschulte Fachkraft künstliche Beatmung durchführen oder Sauerstoff zuführen. Bei anhaltenden Beschwerden, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Hautkontakt**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Augenkontakt**

Sofort mit reichlich Wasser spülen. Kontaktlinsen ggf. herausnehmen und Augen weit öffnen. Krankenwagen rufen. Auf dem Weg zum Krankenhaus weiter spülen, Sicherheitsdatenblatt mitnehmen.

**Verschlucken**

Mund gründlich spülen. Einige Gläser Wasser oder Milch trinken. Bei anhaltenden Beschwerden, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautreizung. Kann Rötung und Schmerzen verursachen. Sehr starke Reizung der Augen und Schleimhäute einschließlich Brennen und Tränen. In hohen Konzentrationen können Dämpfe die Atemwege reizen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Allgemeine Unterstützungsmaßnahmen und symptomatische Behandlung sind angezeigt.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Allgemeine Brandgefahren

Bei Berührung mit Feuer brennbar.

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Wassersprühnebel, Schaum, Löschpulver oder CO<sub>2</sub>.

##### Ungeeignete Löschmittel

Zum Löschen keinen Wasserstrahl verwenden, da das Feuer dadurch verteilt werden kann.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Erhitzung oder Feuer können sich giftige Dämpfe/Gase entwickeln.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

##### Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Im Brandfall schweres Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen. Wahl von Atemschutzgerät zur Brandbekämpfung: Die allgemeinen Brandschutzmaßnahmen am Arbeitsplatz beachten.

##### Besondere Verfahren zur Brandbekämpfung

Der Hitze ausgesetzte Behälter mit Wassersprühnebel abkühlen und entfernen, falls dies ohne Risiko möglich ist. Abfluss von Feuerlöschmaterialien auch in verdünnter Form nicht in Gewässer, die Kanalisation oder Trinkwasserreservoir gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Entgegen der Windrichtung aufhalten. Geschlossene Räume vor dem Betreten lüften. Das Einatmen der Dämpfe und Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Unnötiges Personal fernhalten. Beschädigte Behälter oder ausgetretenes Material nur berühren, wenn geeignete Schutzkleidung getragen wird.

##### Einsatzkräfte

Unnötiges Personal fernhalten. Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation, Wasserwege oder den Boden gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Den Bereich lüften. Vorsicht! Im Fall eines Austretens des Materials können Fußböden und Oberflächen schlüpfrig werden. Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Zur Entsorgung in einen Behälter füllen. Nach dem Entfernen des Produkts den Bereich mit Wasser spülen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8 des SDB. Angaben zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13 des SDB.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Das Einatmen der Dämpfe/Nebel sowie die Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Längeren Kontakt vermeiden. Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben. Nach Gebrauch gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze, Funken, offene Flamme und andere Zündquellen schützen. Nicht in der Nähe von inkompatiblen Materialien lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Vor Feuchtigkeit schützen.

TRGS 510 Lagerklasse: 10.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Mit Amin gehärteter RTV-Silikondichtstoff für Fahrzeuge.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Grenzwerte für berufsbedingte Exposition

Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine Expositionsgrenzen angegeben.

##### Biologische Grenzwerte

Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

##### Empfohlene

##### Überwachungsverfahren

Standardüberwachungsverfahren befolgen.

## Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level, DNEL)

### Arbeiter

Komponenten	Wert	Bewertungsfaktor	Hinweise
N,N',N''-Tricyclohexyl-1-methylsilantriamin (CAS 15901-40-3)			
Langfristig, lokal, inhalativ	9,3 mg/m <sup>3</sup>	1	Reiz-/Ätzwirkung auf die Haut

### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs)

Komponenten	Wert	Bewertungsfaktor	Hinweise
N,N',N''-Tricyclohexyl-1-methylsilantriamin (CAS 15901-40-3)			
Boden	0,083 mg/kg		
Meerwasser	0,002 mg/l	1000	
Sediment (Meerwasser)	0,046 mg/kg		
Sediment (Süßwasser)	0,46 mg/kg		
STP (Abwasserkläranlage)	8,8 mg/l	100	
Süßwasser	0,016 mg/l	100	

**Control-Banding-Ansatz**      Unbekannt.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**      Für ausreichende Lüftung sorgen. Arbeitsplatzbedingte Grenzwerte einhalten und die Möglichkeit des Einatmens von Dämpfen auf ein Mindestmass beschränken. Die in Abschnitt 3 und 8 gelisteten Inhaltsstoffe sind in der Silikonmatrix eingebettet, daher wird während des normalen Gebrauchs/der normalen Handhabung dieses Produktes keine Exposition gegenüber diesen Materialien erachtet. Die aufgeführten Expositionsgrenzen werden aus Sicherheitsgründen angegeben. Unter Einfluss von Feuchtigkeit, Wasser und protischen Reagenzien wird eine kleine Menge Cyclohexylamin freigesetzt-.

### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

**Allgemeine Angaben**      Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden.

**Augen-/Gesichtsschutz**      Sicherheitsbrille mit Seitenschutz (oder Schutzbrille) tragen. Augenschutz sollte die Norm DIN EN 166 einhalten.

#### Hautschutz

**- Handschutz**      Geeignete Schutzhandschuhe tragen, die nach EN374 geprüft sind. Vorsicht, die Flüssigkeit kann durch das Material dringen. Handschuhe deshalb häufig wechseln. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen.

**- Sonstige Schutzmaßnahmen**      Normale Arbeitskleidung (Hemd mit langen Ärmeln und lange Hose) wird empfohlen.

#### Atemschutz

Normalerweise keine notwendig. Bei unzureichender Lüftung oder wenn Gefahr besteht, dass Dämpfe eingeatmet werden, geeignetes Atemschutzgerät anlegen. Wenn bautechnische Maßnahmen die Konzentrationen in der Luft nicht unter den empfohlenen Expositionsgrenzen (falls zutreffend) oder auf einem akzeptablen Niveau halten (in Ländern, in denen keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden), muss ein zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Anleitung zur Auswahl, Verwendung, Pflege und Instandhaltung gemäß EN 529 befolgen.

#### Thermische Gefahren

Nicht anwendbar.

### Hygienemaßnahmen

Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Die Emissionen von der Lüftung oder der Prozessausrüstung sollten überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie die Umweltschutzbestimmungen einhalten. Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an der Prozessausrüstung sind unter Umständen erforderlich, um die Emissionen auf ein zulässiges Maß abzusenken.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>	Flüssigkeit.
<b>Form</b>	Paste
<b>Farbe</b>	101 Elfenbein: Elfenbeinfarben. 101 Grau: Grau. 102 Schwarz: Schwarz. 103 Durchsichtig: Farblos. 106 Elfenbein: Elfenbeinfarben.
<b>Geruch</b>	Charakteristisch. Amin.
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht festgestellt.
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	Nicht anwendbar.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	Nicht anwendbar.

<b>Entzündbarkeit</b>	Bei Berührung mit Feuer brennbar.
<b>Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>	
<b>Explosionsgrenze – untere (%)</b>	Nicht festgestellt.
<b>Explosionsgrenze – obere (%)</b>	Nicht festgestellt.
<b>Flammpunkt</b>	200 °C (392 °F)
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	440 °C (824 °F)
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Nicht festgestellt.
<b>pH-Wert</b>	Nicht anwendbar.
<b>Kinematische Viskosität</b>	Nicht anwendbar.
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Löslichkeit (in Wasser)</b>	In Wasser unlöslich.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser) (log Wert)</b>	Nicht festgestellt.
<b>Dampfdruck</b>	Nicht festgestellt.
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	
<b>Dichte</b>	Nicht festgestellt.
<b>Relative Dichte</b>	1,15 (25 °C) (Wasser = 1)
<b>Dampfdichte</b>	Nicht festgestellt.
<b>Partikeleigenschaften</b>	Nicht anwendbar, das Produkt ist eine Flüssigkeit.
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>	
<b>9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>	Keine relevanten weiteren Daten verfügbar.
<b>9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen</b>	
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht festgestellt.
<b>Spezifisches Gewicht</b>	1,15 (Wasser = 1)
<b>Viskosität</b>	Nicht anwendbar.
<b>VOC</b>	0 % (Hylomar Testmethode 1,1A Bestimmung flüchtiger Bestandteile)

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1. Reaktivität</b>	Das Produkt ist stabil und unter normalen Gebrauchs-, Lager- oder Transportbedingungen nicht reaktiv.
<b>10.2. Chemische Stabilität</b>	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
<b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
<b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>	Hitze, Flammen und Funken.
<b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>	Unbekannt.
<b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Unter Einfluss von Feuchtigkeit, Wasser und protischen Reagenzien wird eine kleine Menge Cyclohexylamin freigesetzt-. Bei ca. 150°C kann durch oxidativen Abbau eine kleine Menge Formaldehyd freigesetzt werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

<b>Allgemeine Angaben</b>	Die Exposition gegenüber dem Stoff oder der Mischung kann gesundheitsschädigende Wirkungen verursachen. Nach dem Härten und Entfernen der flüchtigen Stoffe ist das Produkt nicht gesundheitsschädlich und ungefährlich für die Umwelt.
<b>Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen</b>	
<b>Einatmen.</b>	In hohen Konzentrationen können Dämpfe den Hals und die Atemwege reizen sowie Husten hervorrufen.
<b>Hautkontakt</b>	Verursacht Hautreizungen.
<b>Augenkontakt</b>	Verursacht schwere Augenschäden.
<b>Verschlucken</b>	Verschlucken kann Reizung und Unwohlsein verursachen.

**Symptome** Hautreizung. Kann Rötung und Schmerzen verursachen. Sehr starke Reizung der Augen und Schleimhäute einschließlich Brennen und Tränen. In hohen Konzentrationen können Dämpfe die Atemwege reizen.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität** Verschlucken kann Reizung und Unwohlsein verursachen.

Komponenten	Spezies	Testergebnisse
N,N',N''-Tricyclohexyl-1-methylsilantriamin (CAS 15901-40-3)		
<b>Akut</b>		
<b>Dermal</b>		
LD50	Ratte	1594 mg/kg
<b>Oral</b>		
LD50	Ratte	642 mg/kg
Siliciumdioxid, frei von kristallinem Siliciumdioxid (CAS 7631-86-9)		
<b>Akut</b>		
<b>Dermal</b>		
LD50	Kaninchen	> 5000 mg/kg, 24 Stunden
<b>Einatmen.</b>		
<i>Staub</i>		
LC50	Ratte	> 0,14 mg/l, 4 Stunden
<b>Oral</b>		
LD50	Ratte	> 5000 mg/kg

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung  
Reizung der Augen** Verursacht schwere Augenschäden.

**Sensibilisierung der Atemwege** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Einatmen von Ruß kann Krebs verursachen. Wegen der physikalischen Form des Produktes ist jedoch das Einatmen von Staub unwahrscheinlich.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Infolge der physikalischen Form des Produktes wird es als nicht wahrscheinlich angesehen, dass die Inhaltsstoffe beim Einatmen eine Gefahr darstellen.

**Aspirationsgefahr** Infolge des physikalischen Zustandes des Produktes wird keine Aspirationsgefahr erwartet.

**Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben** Keine Daten verfügbar.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

**Endokrinschädliche Eigenschaften** Dieses Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften in Bezug auf die menschliche Gesundheit, gemäß der Bewertung nach den Kriterien der Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006, (EU) Nr. 2017/2100 und (EU) 2018/605, in einer Konzentration von 0,1 Gew.-% oder mehr.

**Sonstige Angaben** Keine weiteren besonderen Angaben über akute oder chronische Auswirkungen auf die Gesundheit.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1. Toxizität** Produkt wird nicht als umweltgefährlicher Stoff eingestuft. Dies schließt jedoch nicht die Möglichkeit aus, dass größere Mengen an Verschüttetem oder falls öfters etwas verschüttet wird, eine gefährliche oder schädliche Auswirkungen auf die Umwelt haben können.

Komponenten	Spezies	Testergebnisse
N,N',N''-Tricyclohexyl-1-methylsilantriamin (CAS 15901-40-3)		
<b>Wasser-</b>		
<i>Akut</i>		
Algen	EC50 Pseudokirchnerella subcapitata	> 500 mg/l, 72 Stunden
Fische	EC50 Danio rerio	> 100 mg/l, 96 Stunden

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit** Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.

<b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)</b>	Nicht festgestellt.
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>	Steht nicht zur Verfügung.
<b>12.4. Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Mobilität im Allgemeinen</b>	Das Produkt ist nicht wasserlöslich.
<b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als vPvB / PBT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII, beurteilt wurden.
<b>12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften</b>	Dieses Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften in Bezug auf die Umwelt, gemäß der Bewertung nach den Kriterien der Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006, (EU) Nr. 2017/2100 und (EU) 2018/605, in einer Konzentration von 0,1 Gew.-% oder mehr.
<b>12.7. Andere schädliche Wirkungen</b>	Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

<b>Restabfall</b>	Nicht in Flüsse, Seen, Berge usw. entsorgen, da das Produkt die Umwelt beeinträchtigen kann.
<b>Kontaminiertes Verpackungsmaterial</b>	Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.
<b>EU Abfallcode</b>	08 04 09* Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.
<b>Entsorgungsmethoden / Informationen</b>	Nicht in die Kanalisation, Wasserwege oder den Boden gelangen lassen. Sammeln und rückgewinnen oder in dicht verschlossenen Behältern einer zugelassenen Abfallentsorgung zuführen. Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### ADR

<b>14.1. UN-Nummer</b>	Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	
<b>Klasse</b>	Nicht zugewiesen.
<b>Nebengefahren</b>	-
<b>Gefahr Nr. (ADR)</b>	Nicht zugewiesen.
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	Nicht zugewiesen.
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	Nicht zugewiesen.
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	Nein.
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Nicht zugewiesen.

### RID

<b>14.1. UN-Nummer</b>	Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	
<b>Klasse</b>	Nicht zugewiesen.
<b>Nebengefahren</b>	-
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	Nicht zugewiesen.
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	Nein.
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Nicht zugewiesen.

### ADN

<b>14.1. UN-Nummer</b>	Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	
<b>Klasse</b>	Nicht zugewiesen.
<b>Nebengefahren</b>	-
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	Nicht zugewiesen.

- 14.5. Umweltgefahren Nein.  
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht zugewiesen.

#### IATA

- 14.1. UN number Not regulated as dangerous goods.  
14.2. UN proper shipping name Not regulated as dangerous goods.  
14.3. Transport hazard class(es)  
Class Not assigned.  
Subsidiary risk -  
14.4. Packing group Not assigned.  
14.5. Environmental hazards No.  
14.6. Special precautions for user Not assigned.

#### IMDG

- 14.1. UN number Not regulated as dangerous goods.  
14.2. UN proper shipping name Not regulated as dangerous goods.  
14.3. Transport hazard class(es)  
Class Not assigned.  
Subsidiary risk -  
14.4. Packing group Not assigned.  
14.5. Environmental hazards  
Marine pollutant No.  
EmS Not assigned.  
14.6. Special precautions for user Not assigned.

- 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

- Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I und II, in der geänderten Fassung**  
Nicht eingetragen.
- Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung**  
Nicht eingetragen.
- Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung**  
Nicht eingetragen.
- Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung**  
Nicht eingetragen.
- Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung**  
Nicht eingetragen.
- Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung**  
Nicht eingetragen.
- Verordnung (EG) Nr. 166/2006 Anhang II Europäisches Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister, in der geänderten Fassung**  
Nicht eingetragen.
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(10) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form**  
Nicht eingetragen.

#### Zulassungen

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung**  
Nicht eingetragen.

## Beschränkungen für die Verwendung

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die für das Inverkehrbringen und die Verwendung der Zulassungspflicht unterliegen**

Nicht eingetragen.

**Richtlinie 2004/37/EG: Über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene am Arbeitsplatz, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

## Andere EU Vorschriften

**Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

## Andere Verordnungen

Einstufung und Kennzeichnung des Produkts gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008 (CLP) in der geänderten Fassung.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen (EG) Verordnung Nr. 1907/2006, in der geänderten Fassung.

## Nationale Vorschriften

Beim Arbeiten mit Chemikalien sind die nationalen Vorschriften gemäß der Richtlinie 98/24/EWG in der geänderten Form zu befolgen.

## Wassergefährdungsklasse (WGK)

AwSV

WGK3

15.2.

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## Stoffsicherheitsbeurteilung

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Liste der Abkürzungen

ADN: Europäisches Übereinkommen über die Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.

ADR: Europäische Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

CAS: Chemical Abstracts Service.

CEN: Europäisches Komitee für Normung.

IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.

IMDG: Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.

LC50: Letale Konzentration 50%.

LD50: Lethale Dosis, 50%.

RID: Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter.

DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (predicted no effect concentration)

PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch.

vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

TWA: Zeitgewichteter Durchschnitt.

STEL: Kurzzeitexpositionsgrenze.

EC50: Effektkonzentration, 50%.

## Referenzen

HSDB® - Hazardous Substances Data Bank (Datenbank für Gefährliche Substanzen)  
ECHA CHEM

## Informationen über Evaluierungsmethode für die Einstufung eines Gemischs

Das Produkt ist auf Basis von Testdaten für physikalische Gefahren klassifiziert. Die Einstufung für Gesundheit und Umweltgefahren wurde abgeleitet aus einer Kombination von Berechnungsmethoden und, falls verfügbar, Testdaten. Einzelheiten finden Sie in den Abschnitten 9, 11 und 12.

## Jeder in den Abschnitten 2 bis 15 nicht vollständig ausgeschriebene Gefahrenhinweis ist hier in vollem Wortlaut wiederzugeben

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

## Schulungsinformationen

Beim Umgang mit diesem Material sind die Schulungsanweisungen zu befolgen.

## Haftungsausschluss

Hylomar Ltd. kann nicht alle Bedingungen voraussehen, unter denen diese Informationen und das Produkt oder die Produkte anderer Hersteller in Verbindung mit ihrem Produkt verwendet werden können. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sichere Bedingungen bei der Handhabung, Lagerung und Entsorgung des Produkts sicherzustellen und die Haftung für Verlust, Verletzungen, Schäden oder Kosten aufgrund unsachgemäßen Gebrauchs zu übernehmen. Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand.